

Jahresbericht Jugendkader 2015

Es ist mal wieder soweit – ein erfolgreiches Turnierjahr 2015 ging zu Ende und das neue Turnierjahr hat bereits seinen Lauf genommen. Vieles hat sich in 2015 geändert, denn es war maßgeblich geprägt von den Bewertungsrichtlinien und dem neuen Wertungssystem.

Auch unsere Jugendpaare und deren Trainer haben sich damit auseinander gesetzt und im Nachhinein die Vorteile des Regelwerks erkannt. So haben unsere jungen Paare vor allem die Durchsichtigkeit der Wertungen gelobt und verstehen vieles deutlich besser und fühlen sich weitestgehend ihren Leistungen entsprechend beurteilt. Dank sei an dieser Stelle all denen gezollt, die dieses System entwickelt haben, viel Zeit, Kraft und Fachwissen eingebracht haben – zum Wohle aller Turnierpaare.

Nun aber zu unserem eigentlichen Aufgabenbereich: der Jugendkader. Der neue Strukturplan des DRBV's erfordert eine gemeinsame Kaderorganisation des gesamten D-Kader Jugend und Erwachsene. Andreas Dudos und ich hatten uns in unserem Aufgabenbereich als Jugendtrainer schon zu Beginn des Turnierjahres darauf vorbereitet und dieses sowohl mit der neuen Landesjugendwartin und unserem neuen Sportdirektor auf einem Turnier vor Ort besprochen. Wir möchten jedoch darauf hinweisen, dass bis jetzt keine weiteren Strukturgespräche gefolgt sind. Dringend ist es notwendig das Turnierjahr 2016 und auch 2017 frühzeitig bezüglich der Kader zu planen. Alle Kader sollen laut Strukturplan als Gesamtkader (Erwachsen und Jugend) durchgeführt werden und mit Fachtrainern ausgestattet sein. Wir bitten den NWRRV-Vorstand dieses zu besprechen und eine Klärung für die Zukunft herbeizuführen.

Weiterhin möchten Andreas Dudos und ich darauf hinweisen, dass wir ab Januar 2016 unseren Jugendkader dem Strukturplan DRBV angepasst haben, dazu musste ein Jugend D-Kader benannt werden. Die Paare, die aus dem Kader ausgeschieden sind, tanzen bereits in den Erwachsenenklassen. Um den neuen Richtlinien gerecht zu entsprechen, müssen die Landestrainer und Fachtrainer Jugend gemeinsam ein gut funktionierendes Netzwerk bilden, um die Aufbauarbeiten an den Paaren positiv zu fördern, erwünschte Leistungen zu erreichen und entsprechende Platzierungen zu erzielen. Nach der DM ist vor der DM – Planung ist diesbezüglich unumstößlich.

Letztlich blicken wir auf ein erfolgreiches Jahr 2015 zurück, in dem die Paare aus NRW auf nationalen und internationalen Parkett gegläntzt haben.

Der Deutsche Meister der Junioren 2015 kommt mit Jennifer Schitz/Maxim Penner aus Lippstadt. Der Bronze Rang bei den Junioren ging an die Iserlohner Luisa Schumacher/Tobias Cash. Landesmeister 2015 wurden ihre Vereinskollegen Joline Becker/Jan Günther.

Bei den Schülern sicherten sich die Lippstädter Viven Seibel/Max Dudos den Vize-DM-Titel, den Landesmeister-Titel NRW, sowie Platz 12 auf der EM in Rimini. Der DM-Bronze-Rang ging an Charlotte Siwek/Felizian Fingerhut aus Iserlohn.

Insgesamt ziehen wir im Jugendbereich eine überaus positive Bilanz und gratulieren alle Paaren zu ihren Erfolgen. Nun bleibt mir nur noch zu sagen: Danke an Andreas für die gute Zusammenarbeit und möge die Jugendaufbauarbeit in NRW auch weiterhin Früchte tragen. Hierzu gehören klare Strukturen, kompetente und motivierte Trainer, fördernde Vereine mit aktiven Mitgliedern und bereitwilligen Eltern.

In diesem Sinne: Viel Erfolg und Freunde an unserem Sport in 2016.

Margit Tuschen